

[4483.] Heute versandte ich pro novitate:
 Altschuhl, Dr. med. E., Kritisches Send-
 schreiben über das bisherige Ver-
 fahren mit dem Sterbenden bei den
 Israeliten, nebst Vorschlägen zur zeit-
 gemäßen Verbesserung desselben, um die
 wahren und untrüglichen Kennzeichen des
 Todes zu ermitteln und den Scheintod best-
 möglich zu verhüten, sämmtlichen Sanitäts-
 beamten, Rabbinern, Religionslehrern,
 Vorstehern und sonstigen Gebildeten der
 Nation zur unbefangenen Prüfung und
 dringenden Beherzigung vorgelegt. 8. brosch.
 10 Ngr. ord.

Brecher, Gideon, M. (Spitalarzt z. Prost-
 nis), Die Beschneidung der Israe-
 liten, von der historischen, praktisch-oper-
 rativen und ritualen Seite, zunächst für
 den Selbstunterricht dargestellt. Mit
 einem Approbations-schreiben von Herrn
 Rab. H. B. Jassel und einem Anhang
 über Beschneidung der Muhamedaner von
 M. Steinschneider. 8. brosch. Preis 20 Ngr.

Landsberger, Jul. Dr., Fabulae aliquot
 aramaeae interpretando correctae adno-
 tationibusque instructae. 8. broschirt.
 Preis 10 Ngr.

Morgen- und Abendgebete auf alle
 Tage im Jahre, nebst Anhang auf alle
 Festzeiten und wichtigen Tage. Im Gan-
 zen erscheinen 12 Hefte, welche
 nicht einzeln verkauft werden. Mit
 Stahlstichen. 8. brosch. Preis pro Hest
 5 Ngr.

Rudelbach, Dr. A. G., Theologisches
 Gutachten in Betreff der Preusi-
 schen Union, mit besonderer Rücksicht
 auf einen speciellen, vorliegenden Fall. Ein
 Sendschreiben an D. G. in H. gr. 8.
 geheftet. Preis 3 Ngr.

Handlungen, welche keine Neuigkeiten an-
 nehmen, wollen ihren Bedarf baldigst wählen.

Leipzig, den 1. Juni 1846.

E. V. Frißsche.

[4484.] Als Commissionsartikel debitire ich:
 Moritzi, Prof. A., systematisches Verzeich-
 niss der von H. Zollinger in den Jahren
 1842 bis 1844 auf Java gesammelten Pflan-
 zen, nebst einer kurzen Beschreibung der
 neuern Gattungen und Arten. Solothurn
 1845, 46. 144 S. gr. 8. broch. Preis
 1 Ngr mit 25%.

Nicht nur für die Besitzer der Zollin-
 ger'schen und anderer Javanischer Pflanzen-
 sammlungen, sondern auch für jeden Botani-
 ker von Fach werden die mitgetheilten Diag-
 nosen wichtiger Gattungen und Arten und
 die Berichtigungen der Synonyme von Inter-
 esse sein.

Handlungen, die sich hiervon Absatz ver-
 sprechen, bitte von mir zu verlangen.

Leipzig, den 16. Juni 1846.

Ernst Fleischer.

[4485.] So eben sind mit Eigenthumsrecht
 erschienen:

Döhler, *Cavallerie-Marsch* der k. russ.
 Chevalier-Garde, Trset p. Piano. Op. 62. $\frac{1}{2}$ Ngr.

Duvernoy, *Fantaisie sur les Mousquetaires
 de la Reine* de Halevy pour Piano.
 Op. 160. $\frac{2}{3}$ Ngr.

Gunzl, Joh., 6 *Polkas* für Piano nebst den
 Tanzfiguren illustriert, gewidmet I. Kais.
 Hoh. der Grossfürstin Maria Nicolaiewna.
 Op. 18—22. à 5 Sgr. do. f. Orch. à $\frac{3}{4}$ Ngr
 — *Freundschafts-Quadrille* f. Piano. Op. 22.
 12 $\frac{1}{2}$ Sgr.

— *Gruss an Petersburg*. Walzer f. Piano. 15 Sgr.

Halevy, *Ouverture de l'Opéra Les Mous-
 quetaires de la Reine* de Halevy pour
 Piano à 4 mains. 25 Sgr. (für Piano, so
 wie alle 18 Gesangs-No. erschienen früher.)

Kullak, *Impromptu* pour Piano. Op. 25.
 17 $\frac{1}{2}$ Sgr.

Louis, *Sérénade sur l'Opéra: Les Mous-
 quetaires de la Reine* pour Piano et
 Violon. Op. 165. 1 Ngr.

Liszt, *Poésies* pour Piano. No. 1. Loreley.
 No. 2. Mignon à $\frac{2}{3}$ Ngr.

Litolff, *Grand Caprice sur Lucrezia Borgia*
 p. Piano. Op. 20. 25 Sgr.

Olga, *Grossfürstin v. Russland*, Cavallerie-
 Marsch in Partitur $\frac{3}{4}$ Ngr, für Piano 5 Sgr,
 zu 4 Händen 5 Sgr.

Taubert, *La Campanella* leicht f. Piano
 arr. 15 Sgr.

Berlin. **Schlesinger'sche** Buch- u.
 Musikhdlg.

[4486.] **H. Leng** und **O. L. B. Wolff's**
 französisch-deutsches u. deutsch-französisches
Wörterbuch,

2 Bände in 200 Bogen, oder 3180 Seiten,
 gr. Lex.-Oct.,

debitiren wir als **neue unveränderte**
Ausgabe

zum Preise von 3 Ngr ord.,

und bitten Sie, dieses, sich durch die „*Ab-
 leitung, Aussprache, grammatikalische Ta-
 bellen und durch grosse Schrift*“ auszeich-
 nende Buch überall zu empfehlen, wo
 kleinere Wörterbücher nicht ausreichen,
 und grössere zu kostspielig sind.

Bei Bestellungen auf feste Rechnung
 erhalten Sie 7/6, 15/12, 32/24, 70/50,
 150/100 Exemplare,

und bei Baarzahlung 50% Rabatt.

Der Vortheil der Frei-Exemplare findet
 auch bei den nach und nach abgesetzten Exem-
 plaren statt.

Weimar, im Juni 1846.

Das Landes-Industrie-Comptoir.

[4487.] **J. Bernann & Sohn** in Wien
 debitiren commissionsweise à 20 ggr netto baar:
 Das wohlgetroffene Bildniß des Dichters

Friedr. Hebbel.

Kl. Fol., lithogr. v. E. Kaiser.

Exempl. sind bei unserm H. Commissionair
 X. G. Liebestind vorrätzig.

[4488.] **Text zu Sohr's Hand-Atlas.**

Diejenigen Handlungen, welche Subscriben-
 ten auf die neue Auflage des Sohr'schen Hand-
 Atlases haben, erlauben wir uns auf die sich
 als Text dazu vorzüglich eignende Geographie
 aufmerksam zu machen, welche in unserm Ver-
 lage unter dem Titel erschienen ist:

Neueste

Erdbeschreibung und Staatenkunde,
 oder
geographisch = statistisch = historisches
Handbuch.

Zugleich als Leitfaden beim Gebrauche
 des Sohr'schen Hand-Atlases ic.

Von Dr. **F. S. Ungewitter.**

2 Bände in 19 Lieferungen à 5 Ngr ord. mit
 $\frac{1}{3}$ Rab.

Exemplare von den ersten Lieferungen, sowie
 auch vollständige Exemplare, stehen auf Verlan-
 gen à Cond. zu Diensten.

Die Erfahrung hat gelehrt, daß die meisten
 Subscribenten des Sohr'schen Hand-Atlases auch
 diese Geographie genommen haben, und dürfte es
 daher sehr im Interesse der betreffenden Hand-
 lungen sein, sich thätig dafür zu verwenden.

Dresden, im Juni 1846.

Adler & Dietze.

[4489.] In der **Joh. Walch'schen** Kunst- und
 Landkarten-Handlung in Augsburg ist so eben
 erschienen, und wird nur auf Verlangen ver-
 sandt:

Schulkarte von Palästina nach den neuesten
 Quellen entworfen, auf Stein gravirt. 4 Bl.
 Imp.-Fol. col. Preis 2 fl. 42 kr. oder
 1 Ngr 15 Sgr mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt.

Diese Karte mit allem möglichen Fleiße, da-
 bei keine Ankosten scheuend, bearbeitet, bietet eine
 vollständige Uebersicht der Geographie und Ge-
 schichte von Palästina. Um die Deutlichkeit bes-
 onders hervorzuhellen und sie so anschaulich als
 möglich zu machen, sind die Gebirge auf beson-
 dere Steine gezeichnet und mit bräunlicher Farbe
 gedruckt. Einzelne besonders merkwürdige Theile
 sind dem Ganzen nach in kleinerem Maßstabe
 apart beigefügt, wie das Königreich Jerusalem
 während der Kreuzzüge, Kanaan zur Zeit der
 Patriarchen bis auf Moses, Antiochia zur Zeit
 der Kreuzzüge, der Plan von Jerusalem und
 eine kleine Karte von Palästina mit besonderer
 Berücksichtigung auf die Reisen Jesu. Auf der
 Karte selbst sind alle Bibelstellen, die mit den
 darauf vorkommenden Orten in nur irgend einer
 Verbindung stehen, angebeutet und unterstrichen.

[4490.] Durch den Tod des Papstes vermehrt
 sich täglich die Nachfrage nach dem in meinem
 Verlage erscheinenden Werke:

Geheimnisse von Rom ic.

zumal da dasselbe eine Charakteristik Gregor XVI.
 sowie eine Beschreibung der Ceremonien bei päpst-
 lichen Wahlen ic. enthält.

Thätige Sortiments-handlungen werden daher
 gewiß nicht verfehlen, sich auch ferner zu beider-
 seitigem Vortheil für dieses Werk zu verwenden
 und bitte ich fürs Lager zu verschreiben.

Auf 12 in feste Rechnung bezogene
 Exemplare bewillige ich 1 Freier. u. 33 $\frac{1}{3}$ % Rab.

Auf 10 gegen baar bezogene Exemplare
 — 1 Freierempl. und 50% Rabatt.

Leipzig.

Otto Klemm.